

Seit Januar haben sie geprobt – jetzt will die Kasseler Band Hitbox durchstarten

Lizenz zum Unterhalten

Kassel. „Erst wenn die Leute nichts mehr auf den Stühlen hält, haben wir unser Ziel erreicht“, sagt Udo Schade, Sänger und Bassist bei der Gruppe Hitbox. Ein hoher Anspruch für eine Partyband, denn wer gute Laune verbreiten will, braucht ein feines Gespür für die Stimmung der Menschen.



Wollen die Menschen tanzen sehen: Hitbox sind Udo Schade (von links), Jens Dette, Stefanie Lindenau und Bernd Gleim. Foto: privat

Die Erfahrung dazu haben sie allemal, denn Udo Schade (45), Jens Dette (45) und Bernd Gleim (47) haben bereits jahrelang in einer anderen Band gespielt, von der sie sich inzwischen getrennt haben. Jetzt wollen sie mit Hitbox einen Neuanfang wagen. Im Januar haben die Musiker sich zusammengefunden.

Frischen Wind bringt Sängerin Stefanie Lindenau (26) in die Band. Ob sie der Altersunterschied zu den anderen Bandmitgliedern störe? „Nein“, sagt sie Sängerin. „Musikalisch werden wir uns immer einig.“ Die junge Lehrerin hatte sich auf eine Annonce in der HNA gemeldet. Im ländlichen Stadthosbach aufgewachsen, ist sie mit Dorffesten groß geworden. „Irgendwann wollte ich die Seiten wechseln und selbst auf der Bühne stehen“, sagt sie. Jetzt ist es bald so weit: In wenigen Tagen spielen Hitbox zum ersten Mal auf einer großen Geburtstagsfeier - eine Feuerprobe, für die sie monatelang ihr breit angelegtes Song-Repertoire einstudiert haben.

„Wir spielen eigentlich alles, was Spaß macht“, erzählt Schlagzeuger Bernd Gleim. Auf dem Programm stehen deutsche Titel von Interpreten wie Ich und Ich, Christina Stürmer oder Rosenstolz. Schlagerfans kommen auf ihre Kosten, aber es darf auch gern etwas rockiger sein. Erlaubt ist, was gefällt.

„Stefanie bringt eine ganz neue Farbe in die Band“, sagt Udo Schade. Denn musikalisch birgt die Frauenstimme ganz neue Möglichkeiten als die alte Bandkonstellation. Egal, ob Hochzeitsfeier, Firmenjubiläum oder Stadtfest – Hitbox haben die Lizenz zum Unterhalten. Eine gelungene Party erfordert allerdings eine Menge Arbeit. „Wir haben viel Zeit im Studio verbracht und die neuen Stücke einstudiert. Das war ganz schön anstrengend, aber der Spaß an der Sache überwiegt“, sagt Stefanie Lindenau. Jetzt können die vier ihre Hitbox anwerfen.

Von Kristin Dowe

Kontakt: www.hitbox-band.de, Bernd Gleim Tel. 0 56 02 / 64 71